

NUMMER 7 • BONUSGESCHICHTE

Thomas og hans lister

Eine Woche im Leben von Thomas, der für alles eine Liste hat: seine Morgenroutine, den Sonntagsanruf seiner Mutter und den einen Montag, an dem nichts nach Plan läuft.

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER HAT DAS GESAGT?: 1c, 2b, 3b

L2) RICHTIG ODER FALSCH?: 1a, 2b, 3a, 4b, 5a

L3) WAS GESCHAH ZUERST?: 1: 45213

L4) VERSTEHE DIE GESCHICHTE: 1b, 2a, 3b

Übersetzung

Thomas wohnt beim Bahnhof. Er hat viele Listen.

- Montag. Ich stehe um sechs auf.
- Ich wasche mich um Viertel nach sechs.
- Um sieben esse ich zwei Eier.
- Halb acht: das Café. Tisch drei. Tee ohne Zucker.

- Viertel vor neun: das Büro.

Am Sonntagabend ruft seine Mutter an.

- Geht es dir gut? Isst du auch?

- Ja. Um sieben, halb eins und sechs.

- Wie sind die anderen bei der Arbeit?

- Nett. Unsere neue Nachbarin arbeitet auch bei uns. (Nett. Unser neuer Nachbar arbeitet auch bei uns.)

- Bei unserer neuen Kollegin zu Hause ist ein Kater. (Bei unserem neuen Kollegen zu Hause ist ein Kater.)

- Aber du hast Angst vor Katzen!

- Nur ein bisschen, Mama.

- Iss gut. Schlaf gut. Komm nicht zu spät.

- Ich komme nie zu spät.

Es ist Montag. Die Uhr ist stehen geblieben. Thomas schläft noch.

- Wie spät ist es? Oh! Halb neun!

Heute wäscht er sich nicht. Er isst auch nicht.

- ▲ Wo ist „Tee ohne Zucker“?

- Es ist zehn nach neun. Thomas ist nicht hier!

- Hallo. Ich weiß. Ich bin spät dran.
- Meine Uhr ist stehen geblieben. Meine Liste ist zu Hause.
- Es ist in Ordnung. Hier ist Kaffee.

Findus sitzt auf Thomas' Schreibtisch.

- Warum hast du Angst vor Katzen?
- Oma hatte eine große schwarze Katze. Sie lag auf meinem Gesicht.
- Ich war fünf. Das war beängstigend.
- Aber Findus ist grau. Er ist ein guter Kater.
- Gut, Findus. Setz dich hierhin. Nicht auf den Computer.

Am Abend stehen drei Uhren auf dem Tisch.

- Neue Liste: drei Uhren. Pünktlich sein. Findus ist grau!